



- I. FESTSETZUNGEN GEM. § 9 ABS. 1 BBAUG**
- Zeichen -
 - Grenze des Änderungsbereiches
 - Baugrenze
 - Baulinie
 - MK Kerngebiet
 - WA Allgemeines Wohngebiet
 - g geschlossene Bauweise
 - 0.7 Grundflächenzahl
 - 2.1 Geschosflächenzahl
 - II Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze
 - III Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze, jedoch ist das höchstzulässige Geschos nur in dem als Vollgeschos anzurechnenden Dachraum zulässig.
 - Pfb Pflanzbindung
 - Straßenbegrenzungslinie
 - Grünfläche gem. § 127 (2) Ziff. 3 BBAUG
 - Fußgängerbereich
 - Strassenverkehrsfläche
 - Passage
 - Grenze unterschiedlicher Nutzungen
 - Text -
- Für den gesamten Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 17 "Alter Ortskern" sind außerhalb der überbaubaren Flächen Garagen und Nebenanlagen gem. § 14 Abs. 1 der Baunutzungsordnung nicht zulässig. Von dieser Festsetzung kann die Baugenehmigungsbehörde im Einvernehmen mit der Gemeinde im Einzelfall eine Ausnahme gem. § 31 Abs. 1 BBAUG zulassen.

- II. FESTSETZUNGEN GEM. § 9 ABS. 4 BBAUG I.V. MIT § 103 BAUO NW**
- 18° Dachneigung
 - 45-55° Dachneigung + 3°
 - S Satteldach
 - Stellung der Hauptgebäude (Hauptfirstrichtung)

III. SONSTIGE FESTSETZUNGEN

- ↑ Anschluß an die Verkehrsflächen

- IV. ERNÄHRIGUNGSGRUNDLAGEN**
1. §§ 4 und 28 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung vom 19.12.1974 (GV. NW. 1975 S. 91) zuletzt geändert am 01.10.1979 (GV. NW. 1979 S. 594)
 2. §§ 1, 2, 2a, 8, 13a und 30 Bundesbaugesetz (BBAUG) in der Neufassung der Bekanntmachung vom 06.07.1979 (BGBl. I S. 949)
 3. § 103 der Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.01.1970 (GV. NW. S. 96) zuletzt geändert am 27.03.1979 (GV. NW. S. 122) in Verbindung mit § 9 Abs. 4 BBAUG.
 4. Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15.09.1977 (BGBl. I S. 1763)
 5. Planzeichnungsverordnung vom 19.01.1965 (BGBl. I S. 21)

V. ÄNDERUNGSVERFAHREN

Die 4. Änderung dieses Bebauungsplanes wurde vom Rat der Gemeinde Everwinkel am 15.7.1981 gem. § 2 Abs. 6 BBAUG beschlossen.

Everwinkel, den 10.12.1981

Wille -Bürgermeister- *Wille* -Ratsmitglied- *Wille* -Schriftführer-

Die Änderung dieses Bebauungsplanes hat mit zugehöriger Begründung lt. Ratsbeschluss vom 6.10.1981 in der Zeit vom 26.10.1981 bis 26.11.1981 gem. § 2a Abs. 6 für die Dauer eines Monats öffentlich ausliegen. Die Auslegung wurde am 13.10.1981 in Amtlichen Mitteilungsblatt des Kreises Warendorf bekanntgemacht.

Everwinkel, den 10.12.1981

Wille -Bürgermeister- *Wille* -Ratsmitglied- *Wille* -Schriftführer-

Dieser Änderungsplan ist am 15.12.1981 gem. § 10 BBAUG als Satzung beschlossen worden.

Everwinkel, den 4.1.1982

Wille -Bürgermeister- *Wille* -Ratsmitglied- *Wille* -Schriftführer-

Dieser Änderungsplan ist gem. § 11 BBAUG mit Verfügung vom 25.4.1982 Az.: 85.2/7 genehmigt worden.

Münster, den 23.4.1982

Wille -Bürgermeister- *Wille* -Ratsmitglied- *Wille* -Schriftführer-

Der Regierungspräsident
i.A. *Wille*

Die gestalterischen Festsetzungen dieses Änderungsplanes wurden in der Sitzung des Rates am 15.12.1981 als Satzung gem. § 103 BauO NW beschlossen.

Everwinkel, den 4.1.1982

Wille -Bürgermeister- *Wille* -Ratsmitglied- *Wille* -Schriftführer-

Die gestalterischen Festsetzungen dieses Änderungsplanes wurden gem. § 103 in Verbindung mit § 77 BauO NW mit Verfügung vom 19. Mai 1982 Az.: 687.5 W. 33/82 genehmigt.

Warendorf, den 19. Mai 1982

Wille Der Oberkreisdirektor
Obere Bauaufsichtsbehörde

Dieser Änderungsplan liegt mit zugehöriger Begründung lt. Bekanntmachung im amtlichen Mitteilungsblatt des Kreises Warendorf vom ... Öffentlich aus. Mit dieser Bekanntmachung ist die 4. Änderung rechtsverbindlich geworden.

Everwinkel, den ... Gemeindedirektor

Für die Planaufstellung

Everwinkel, den 11.11.1981

... Gemeinde Everwinkel
Bau- und Planungsamt

Wille

GEMEINDE EVERSWINKEL BEBAUUNGSPLAN NR. 17 „ALTER ORTSKERN“ 4. ÄNDERUNG M 1: 500



ÜBERSICHTSPLAN Maßstab 1: 5000